

---

**Produktname: JAG1 (10E17) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe12811**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

|                      |   |
|----------------------|---|
| <b>Beschreibung</b>  | Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper  |
| <b>Host</b>          | Kaninchen   |
| <b>Anwendung</b>     | WB  |
| <b>Reaktivität</b>   | Mensch, Maus, Ratte   |
| <b>Konjugation</b>   | Unkonjugiert  |
| <b>Modifikation</b>  | Unverändert   |
| <b>Isotyp</b>        | IgG   |
| <b>Klonalität</b>    | Monoklonal  |
| <b>Form</b>          | Flüssig   |
| <b>Konzentration</b> | 0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.   |
| <b>Lagerung</b>      | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.   |
| <b>Versand</b>       | Eisbeutel   |
| <b>Puffer</b>        | Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden. |
| <b>Aufreinigung</b>  | Affinitätsreinigung   |

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:5000**tnis****Molekulargewicht** 134kDa**Antigen-Informationen**

|                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>Genname</b>           | JAG1   |
| <b>Alternative Namen</b> | JAG1; AGS; AHD; Alagille syndrome; CD339 antigen; HJ1; Jagged1; JAGL1; Jagged; Jagged 1; Protein jagged-1; AWS; CD339; Soluble protein jagged; |
| <b>Gen-ID</b>            | 182.0  |
| <b>SwissProt ID</b>      | P78504   |
| <b>Immunogen</b>         | Ein synthetisches Peptid des menschlichen Jagged1  |

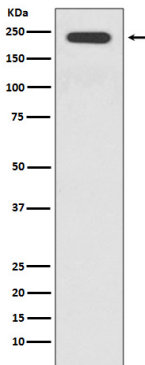
## Hintergrund

Ligand für mehrere Notch-Rezeptoren und an der Vermittlung der Notch-Signalübertragung beteiligt. Möglicherweise an Zellschicksalsentscheidungen während der Hämatopoese beteiligt. Scheint in frühen und späten Stadien der kardiovaskulären Entwicklung von Säugetieren involviert zu sein. Hemmt die Myoblastendifferenzierung (aufgrund von Ähnlichkeit). Fördert die durch Fibroblastenwachstumsfaktor induzierte Angiogenese (in vitro). Ligand für mehrere Notch-Rezeptoren und an der Vermittlung der Notch-Signalübertragung beteiligt (PubMed:18660822, PubMed:20437614). Möglicherweise an Zellschicksalsentscheidungen während der Hämatopoese beteiligt (PubMed:9462510). Scheint in frühen und späten Stadien der kardiovaskulären Entwicklung von Säugetieren involviert zu sein. Hemmt die Myoblastendifferenzierung (aufgrund von Ähnlichkeit). Fördert die durch Fibroblastenwachstumsfaktor induzierte Angiogenese (in vitro).

## Forschungsbereich

Kerbe;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der JAG1-Expression im HepG2-Zelllysat.